



Bozen, 16.01.2024

Bearbeitet von / redatto da: PR
schulfuersorge@provinz.bz.it

An alle Schulen
An alle Kindergärten

z.K.
An die deutsche Bildungsdirektion
An das ladinische Schulamt
An das italienische Schulamt
An den KSM
An die Bietergemeinschaft adlatus/Easymobil
An die Lebenshilfe Onlus

Beförderungs- und/oder Begleitdienst für Kinder bzw. Schüler mit Behinderungen

Rundschreiben für das Schuljahr 2024/2025

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,
Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,

der Beförderungs- und/oder Begleitdienst für Kinder, Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen ist unverzichtbar. Für ein reibungsloses Funktionieren dieser wesentlichen Dienstleistung werden unsererseits alle Anstrengungen unternommen.

Der Beförderungs- und/oder Begleitdienst für **Fahrten vom Wohnort zur Schule**, sowie die jeweiligen **Rückfahrten** (sogenannten **Schulfahrten**) kann nur mittels folgendem Formular angesucht werden:

- **Antrag für Schulfahrten**

es kann um einen Beförderungsdienst mit oder ohne Begleitdienst angefragt werden.

Weiters besteht die Möglichkeit, nur einen Begleitdienst auf öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. zu Fuß zu beantragen.

Es wird pro Tag nur eine Hin- und eine Rückfahrt eingerichtet, um den Besuch des Unterrichtes am Vormittag als auch am Nachmittag (Kern- und Wahlpflichtunterricht) zu gewährleisten.

Anbei übermitteln wir Ihnen das Antragsformular, in PDF-Format, mit der Bitte dieses digital auszufüllen.

Die ausgefüllten und digital unterzeichneten Anträge müssen **innerhalb Donnerstag, 4. April 2024** an das Amt für Schulfürsorge, an folgende ZEP-Adresse

schulfuersorge.assistenzascolastica@pec.prov.bz.it

übermittelt werden.



Alle weiteren Beförderungs- und/oder Begleitdienste müssen mittels folgendem Formular angesucht werden:

- **Antrag für zusätzliche Fahrten.**

Das Formular für das kommende Schuljahr 2024/2025 wird den Schulen bzw. den Kindergärten Anfang August 2024 übermittelt.

Die digital ausgefüllten und unterzeichneten Anträge können an das Amt für Schulfürsorge **ab Montag, 19. August 2024** mittels ZEP übermittelt werden.

Die Beförderungs- und/oder Begleitdienste für zusätzliche Fahrten werden ab **Montag, 16. September 2024** durchgeführt.

Laut Beschluss der Landesregierung besteht die Möglichkeit bei Bedarf **zeitlich begrenzte zusätzliche Fahrten** für Turnunterricht, Praktika, Ausflüge und Therapien während der Unterrichtszeit einzurichten.

Für **jede einzelne Strecke** (es muss mindestens ein Abfahrts- und ein Ankunftsort angegeben werden: z. B. von der Schule zur Schwimmhalle, sowie die Rückfahrt zur Schule; vom Wohnort zum Praktikumsort, sowie die Rückfahrt zur Schule; vom Wohnort zum Ausflugsort, sowie die Rückfahrt zum Wohnort; von der Schule zum Rehabilitationsdienst, sowie Rückfahrt zum Wohnort; usw.) muss **ein Ansuchen** gestellt werden.

- **Fahrten zu Therapien**

das Kind, die Schülerin bzw. der Schüler muss am Tag der Durchführung der Therapie die Schule bzw. den Kindergarten vor bzw. nach der Therapie besuchen;

die Therapien müssen während der Unterrichtszeit (Kern- und Wahlpflichtunterricht) stattfinden;

die Therapie muss in einer öffentlichen Einrichtung (Gesundheitssprengel – Krankenhaus) oder in einer akkreditierten privaten Einrichtung, die mit dem Landesgesundheitsdienst vertragsgebunden ist, stattfinden;

im Ansuchen muss das Datum der ersten Therapie angegeben werden. Der Therapieplan, sowie weitere Termine können auch erst in einem zweiten Moment mittels E-Mail gesendet werden.

- **Fahrten zum Turnunterricht**

damit die Schülerinnen und Schüler am Turnunterricht außerhalb des Schulgebäudes teilnehmen können, kann ein Beförderungs- und/oder Begleitdienst zur Turnhalle, Schwimmbad, usw. eingerichtet werden;

- **Fahrten zum Praktikumsort**

damit die Schülerinnen und Schüler ein Praktikum absolvieren können, kann ein Beförderungs- und/oder Begleitdienst zum Praktikumsort (z.B. Unternehmen, Einrichtung, Kindergarten, Altersheim,... usw.) eingerichtet werden;

- **Schulausflüge**

damit die Schülerinnen und Schüler an Ausflügen mit der Schulklasse teilnehmen können, kann ein Beförderungs- und/oder Begleitdienst (innerhalb der Autonomen Provinz Bozen) eingerichtet werden.



Bitte schenken Sie den folgenden Punkten besondere Beachtung:

- Antragsteller ist die Direktion des Kindergartens oder der Schule, in welchem das Kind, die Schülerin bzw. der Schüler im Schuljahr 2024/2025 eingeschrieben ist;
- der Beförderungs- und/oder Begleitdienst kann mit einer Verschreibung eines Facharztes des öffentlichen Gesundheitsdienstes angefragt werden oder diese Dienste sind in der Funktionsdiagnose (FD) bzw. im funktionellen Entwicklungsprofil (FEP) vorgesehen.
Diese Dokumentation muss in der Schule aufliegen. Bescheinigungen von Haus- oder Kinderärzten sind nicht ausreichend;
- nur für vollständig ausgefüllte und digital unterzeichnete Anträge ist es möglich den Beförderungs- und/oder Begleitdienst einzurichten;
- kurzfristige Änderungen wie z.B. Krankheit, abgesagte Therapiesitzung, etc. müssen unserem Amt, sowie auch dem Fahrer bzw. dem Fahrunternehmen (Vertragspartner), unverzüglich mitgeteilt werden.
Fahrten welche nicht rechtzeitig abgesagt werden bzw. deren Änderung (Fahrzeiten) nicht **mindestens 3 Tage vorher** mitgeteilt wurden, müssen von der Landesverwaltung bezahlt werden;
- Änderungen der Stundenpläne der Schüler sollten während des Schuljahres nur im Ausnahmefall vorgenommen werden.
Die Änderungen der Fahrzeiten sind logistisch und organisatorisch sehr problematisch, und sind leider oftmals nicht umsetzbar.

Bitte beachten Sie unsere Bearbeitungszeiten nach Erhalt Ihrer Mitteilung:

Anträge von neuen Schulfahrten bzw. zusätzliche Fahrten	15 Kalendertage
Weiterführung von bereits genehmigten Diensten	7 Kalendertage
Absage oder Änderungen von Fahrten	schnellstmöglich mindestens am Vortag

Der Beförderungs- und/oder Begeitdienst ist personenbezogen. Aus Datenschutz- und verwaltungsrechtlichen Gründen müssen die **Anträge** und eventuelle weitere **Mitteilungen, für jeden Schüler / jedes Kind einzeln und getrennt übermittelt** werden.

Bei Mitteilungen an das Amt für Schulfürsorge berücksichtigen Sie bitte, dass:

- diese immer an die institutionelle E-Mail-Adresse **schulfuersorge@provinz.bz.it** zu übermitteln sind;
Mitteilungen, welche an die persönlichen E-Mail-Adressen der zuständigen Mitarbeiter/innen der Landesverwaltung übermittelt werden, werden nicht berücksichtigt.
- dies eine offizielle Mitteilung ist.
daher ist es notwendig, dass die Schul- bzw. Kindergartendirektion, alle wesentlichen Informationen, wie den vollständigen Namen des Kindes, der Schülerin bzw. des Schülers und die eventuelle Dienstnummer angegeben werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und die gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen
Amt für Schulfürsorge
Amtdirektor
Richard Paulmichl



Bozen, 16.01.2024

Bearbeitet von / redatto da: PR
Assistenza.scolastica@provincia.bz.it

A tutte le scuole
A tutte le scuole dell'infanzia

p.c..K.
Alla Direzione scolastica tedesca
Alla Direzione provinciale scuole ladine
All'Intendenza scolastica italiana
Al CAA
Al RTI adlatus/Easymobil
Alla Lebenshilfe Onlus

Servizio di trasporto e/o accompagnamento per bambini e/o alunne/i con disabilità

Circolare per l'anno scolastico 2024/2025

Gentili direttrici e direttori,
Gentili collaboratrici e collaboratori dell'amministrazione,

il servizio di trasporto scolastico e/o il servizio di accompagnamento per bambini ed alunne/i con disabilità sono servizi indispensabili ed essenziali, provvederemo di garantire il loro corretto funzionamento.

Il servizio di trasporto e/o accompagnamento per **gli spostamenti casa-scuola**, nonché i rispettivi **viaggi di ritorno** (c.d. **trasporto scolastico**) può essere richiesto esclusivamente utilizzando la seguente modulistica:

- **Domanda per trasporto scolastico**

è possibile richiedere un servizio di trasporto con o senza servizio di accompagnamento. Inoltre, è possibile richiedere anche il solo servizio di accompagnamento sui mezzi pubblici o a piedi. È previsto un solo viaggio di andata e uno di ritorno al giorno per garantire la possibilità di frequentare lezioni in materie obbligatorie od opzionali obbligatorie sia al mattino che al pomeriggio.

In allegato Vi trasmettiamo il modulo di domanda in PDF, chiedendoVi gentilmente di compilarla digitalmente.

Le domande compilate e firmate digitalmente devono essere trasmesse all'Ufficio Assistenza Scolastica entro **giovedì 4 aprile 2024** al seguente indirizzo PEC

schulfuersorge.assistenzascolastica@pec.prov.bz.it



Tutti gli altri servizi di trasporto e/o accompagnamento dovranno essere richiesti utilizzando il seguente modulo:

- **Domanda per trasporto aggiuntivo.**

Il modulo per il prossimo anno scolastico 2024/2025 verrà inviato alle scuole e scuole dell'infanzia all'inizio di agosto 2024.

Le domande compilate e firmate digitalmente potranno essere inviate all'Ufficio Assistenza Scolastica a partire da **lunedì, 19 agosto 2024** tramite PEC.

I servizi di trasporto e/o accompagnamento per il trasporto aggiuntivo verranno effettuati a partire da **lunedì 16 settembre 2024**.

In base alla Delibera della Giunta Provinciale, durante l'anno scolastico, in casi di necessità, possono essere istituiti, **per un periodo di tempo limitato, trasporti aggiuntivi** per educazione fisica, tirocinio, gite e terapie durante l'orario di lezione obbligatorie od opzionali obbligatorie.

Per **ogni singolo percorso** (deve essere indicato almeno un punto di partenza ed uno di arrivo, ad esempio dalla scuola alla piscina nonché il viaggio di ritorno alla scuola, dal luogo di residenza alla sede del tirocinio e il viaggio di ritorno a scuola, dal luogo di residenza al luogo dell'escursione e viaggio di ritorno al luogo di residenza, dalla scuola al servizio di riabilitazione nonché viaggio di ritorno al proprio luogo di residenza, ecc.) deve essere presentata **una domanda**:

- **Viaggi alla terapia**

La bambina, il bambino, l'alunna o l'alunno devono frequentare la scuola o la scuola dell'infanzia prima o dopo la terapia il giorno in cui viene effettuata la terapia;

le terapie devono svolgersi durante l'orario di lezione;

le terapie devono aver luogo presso un ente pubblico (distretto sanitario – ospedale) o presso una struttura privata accreditata, convenzionata con il servizio sanitario provinciale;

nella domanda deve essere indicato la data della prima terapia. Il piano terapeutico o gli altri appuntamenti potranno essere inviate anche solo via e-mail in un secondo momento.

- **Educazione fisica**

per consentire alle alunne ed agli alunni di partecipare alle lezioni di educazione fisica all'esterno dell'edificio scolastico, può essere predisposto un servizio di trasporto e/o accompagnamento alla palestra, piscina, ecc.;

- **Tirocinio**

per consentire alle alunne ed agli alunni di portare a termine il tirocinio è possibile predisporre un servizio di trasporto e/o accompagnamento presso la sede del tirocinio (es. azienda, ente, asilo, casa di riposo, ecc.);

- **Gite**

per consentire alle alunne ed agli alunni di partecipare alle escursioni con la classe, può essere istituito un servizio di trasporto e/o accompagnamento (all'interno della Provincia Autonoma di Bolzano).



Vi preghiamo di prestare particolare attenzione ai seguenti punti elencati:

- richiedente è la direzione della scuola primaria risp. della scuola alla quale è iscritto la/il bambina/o o l'alunna/o nell'anno scolastico 2024/2025;
- il servizio di trasporto e/o di accompagnamento può essere richiesto con una diagnosi di un medico specialista del servizio sanitario pubblico, oppure questi servizi sono previsti nella diagnosi funzionale risp. nel piano didattico personalizzato.
Questa documentazione deve essere depositata presso la scuola. Certificati del medico di famiglia o del pediatra non sono sufficienti;
- il servizio di trasporto e/o di accompagnamento può essere istituito solo in caso di domande totalmente compilate e firmate digitalmente;
- cambiamenti a breve termine come malattia, terapia disdetta, ecc. devono essere segnalati tempestivamente all'ufficio scrivente ed anche all'autista risp. all'autonoleggiatore (partner contrattuale). Viaggi con assente comunicazione di un cambiamento o disdetta in tempo utile (entro 3 giorni) devono essere pagati dall'amministrazione provinciale;
- modifiche agli orari scolastici dovrebbero essere apportate solo in casi eccezionali durante l'anno scolastico. Modificare gli orari di viaggio del trasporto scolastico è logisticamente e per motivi organizzativi molto problematico e spesso non fattibile.

Si prega di tenere conto dei seguenti tempi per l'elaborazione delle comunicazioni:

Nuove domande di trasporto scolastico o aggiuntivo (p.e. terapia, tirocinio, gite,...)	15 giorni di calendario
Proseguimento di trasporto aggiuntivo già approvato	7 giorni di calendario
Disdetta o cambiamento del trasporto scolastico o aggiuntivo	appena possibile almeno il giorno prima

Il servizio di trasporto e/o di accompagnamento è personale. Per la protezione dei dati e motivi amministrativi e legali, **la domanda** ed ogni altra **comunicazione devono essere inviate separatamente per ogni singola/o alunna/o.**

Inerente la comunicazione all'Ufficio Assistenza Scolastico, si ricorda:

- di utilizzare sempre l'indirizzo di posta istituzionale **assistenza.scolastica@provincia.bz.it**; (notifiche inviate agli indirizzi e-mail personali dei dipendenti dell'amministrazione provinciale non verranno presi in considerazione);
- che è una comunicazione ufficiale. Quindi è necessario che vengano indicate la direzione della scuola nonché tutte le informazioni essenziali (nome completo dell'alunna/o e l'eventuale numero di servizio).

Ringraziamo per la preziosa collaborazione.

Cordiali saluti
Ufficio Assistenza Scolastica
Direttore d'ufficio
Richard Paulmichl